Klasse2000-Schule: Zertifiziert für 2019-2021
Klasse2000
STARK UND GESUND IN DER GRUNDSCHULE

Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken
Himmelreich 1, 27333 Bücken
Tel. 04251/2953 Fax 04251/671571
verwaltung@gs-buecken.de
www.grundschule-buecken.de

Die Entdeckerschule
1+1 ABC
Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken

Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken, Himmelreich 1, 27333 Bücken

Bücken, den 24. 04. 2020

Eltern und Erziehungsberechtigte
aller Kinder unserer Schule

Informationen zur Schulschließung und zum allmählichen Unterrichtsbeginn in einzelnen Jahrgängen

Liebe Eltern,

ich hoffe nach wie vor sehr, dass es Ihnen und Ihren Kindern unter den besonderen Umständen so weit als möglich gut geht. Die Zeiten sind nach wie vor kompliziert. Als gemeinsamen Erfolg der Bemühungen aller Menschen in Deutschland können wir feststellen, dass die Ausbreitung des Corona-Virus vorläufig aufgehalten werden konnte. Allmählich werden die erforderlichen Schritte der Lockerung wieder in den Blick genommen. Das gilt für Betriebe und Unternehmen und eben auch für die Schulen.

Es ist durch das Kultusministerium verfügt, dass der Unterrichtsbetrieb für die Viertklässler ab dem 04. Mai zunächst mit jeweils halben Lerngruppen wieder aufgenommen wird. Das bedeutet tageweise wechselnden Unterricht jeweils mit halben Gruppen. Informationen dazu gehen allen Eltern der Viertklässler gesondert zu. Ab dem 18. Mai wird dann Unterricht für die Kinder des 3. Jahrgangs wieder aufgenommen. Weitere Zieldaten stehen noch nicht fest. Zugleich wird für Familien, die dringend darauf angewiesen sind, eine Notbetreuung in der Schule täglich von 7.30 – 13.30 Uhr vorgehalten. Mittagessen oder Ganztagsbetreuung werden nicht angeboten. Sollten Sie Betreuung wünschen, bitte ich um Rücksprache zur Klärung des Einzelfalls. Handlungsleitend muss nach wie vor das Bestreben sein, Kontakte auf das wirklich unbedingt notwendige Maß zu reduzieren.

Nach Öffnung des Schulbetriebes werden wir innerschulisch eine ganze Reihe von Maßnahmen umsetzen, die eine mögliche Infektionsgefahr eindämmen. Wir tun dazu was wir können: Wir passen die Klassen- und Sitzordnungen an, wir installieren Desinfektionsspender, wir grenzen Infektionsquellen z. B. durch versetzte Pausenregelung ein, wir instruieren Kinder zu den erforderlichen Verhaltensweisen, wir begrenzen so weit als möglich Lehrer- und Raumwechsel. Sportunterricht findet bis auf weiteres nicht statt. Letztlich ist aber, das wird auch für Sie als Eltern nachvollziehbar sein, eine virenfreie Schule nicht umsetzbar. Wir sind keine Intensivstation im medizinischen Bereich. Und: Kinder sind

Kinder. Beim Spielen und im Umgang miteinander können wir die gebotenen Distanzabstände letztlich nicht umfänglich garantieren.

Insofern werde ich rechtzeitig vor der Aufnahme des Unterrichtsbetriebes abfragen, ob es Kinder gibt, die zu einer Risikogruppe gehören und auch ob es gegebenenfalls Familien gibt, in denen ein Kind unserer Schule mit Menschen mit einem hohem Infektionsrisiko zusammenlebt. Für den Fall müsste dann gegebenenfalls über eine Aussetzung der Schulpflicht auf Antrag der Erziehungsberechtigten nachgedacht werden. Klar ist auch, dass nach erneuter Aufnahme des Unterrichts Kinder mit Krankheitssymptomen welcher Art auch immer auf keinen Fall zur Schule kommen dürfen. Wenn Sie weitere Risiken sehen, sprechen Sie mich bitte an, wir finden Lösungen für jeden Einzelfall.

Kinder, die perspektivisch den Schulbusverkehr wieder nutzen, müssen einen Mund-/Nasenschutz tragen. Für den Schulbetrieb wird er seitens unserer Schule derzeit (noch?) nicht vorgeschrieben. Lehrkräfte unserer Schule werden einen solchen nicht grundsätzlich sondern nur in bestimmten Situationen verwenden, z. B. bei direktem Kontakt in eher dichteren unvermeidbaren Eins-zu-Eins-Situationen, beispielsweise dann, wenn ein Kind weint oder getröstet werden muss.

Fragen zur Versorgung mit Lernaufgaben bitte ich, mit den jeweiligen Klassen- oder Fachlehrkräften zu klären. Entsprechende Absprachen sind in allen Klassen erfolgt. Hinweise zum grundsätzlichen Umgang damit finden Sie auf unserer Homepage oder auch unter

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/basisinformationen_zu_covid_19_corona/basisinformationen-zu-covid-19-corona-185558.html

Unsere Schule ist täglich bis 13.30 Uhr telefonisch erreichbar. Zu anderen Zeiten schicken Sie bei Anliegen bitte einfach eine Mail. Wir kümmern uns.

Ich wünsche Ihnen und den Kindern, dass Sie gesund und so weit als möglich guter Dinge bleiben. Und wenn es wertvolle Momente gibt, so wünsche ich Ihnen, dass Sie auch diese sehen, genießen und wertschätzen können.

Mit freundlichem Gruß in komplizierten Zeiten

.....J. v. Lingen.....
(Joachim von Lingen, Schulleiter)

P. S.: Zur Weitergabe an Kinder, bei denen die Eltern das nicht so ohne weiteres sicherstellen können, bräuchten wir einen kleinen Vorrat von vielleicht 30 Mund-/Nasenschutzmasken. Gibt es jemand in der Elternschaft oder auch unter den Großeltern, der uns da als Spende oder ggfs. auch gegen Erstattung der Auslagen weiterhelfen kann?

Klasse2000-Schule: Zertifiziert für 2019-2021
Klasse2000
STARK UND GESUND IN DER GRUNDSCHULE

Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken
Himmelreich 1, 27333 Bücken
Tel. 04251/2953 Fax 04251/671571
verwaltung@gs-buecken.de
www.grundschule-buecken.de

Die Entdeckerschule
1+1 ABC
Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken

Kapitän-Koldewey-Grundschule Bücken, Himmelreich 1, 27333 Bücken

Bücken, den 24. 04. 2020

Eltern und Erziehungsberechtigte
aller Kinder unserer Schule

Abfrage zu Risikofaktoren

Liebe Eltern,

ab dem 04. Mai startet der Unterricht für die Viertklässler, ab dem 18. Mai folgen die beiden 3. Klassen. Unterrichtet wird jeweils nur in kleinen Gruppen, ggfs. auch nur mit der Hälfte der Klasse. Ein Schulstart für die 2. und 1. Klassen ist seitens des Kultusministeriums noch nicht terminiert. Um Gefährdungen und Infektionsrisiken für die Kinder und auch für mögliche Familienmitglieder so weit als möglich auszuschließen, bitte ich um Rückgabe der nachfolgenden Abfrage per Post oder Mail-Anhang. Ich weise abschließend darauf hin, dass nach dem Infektionsschutzgesetz Sie während der Schulzeit der Kinder dazu verpflichtet sind, der Schule alle eventuell auftretenden ansteckenden Krankheiten anzuzeigen. Das gilt entsprechend natürlich auch für Corona-Verdachtsfälle.

……
(Joachim von Lingen, Schulleiter)

Kind (Vorname + Name) ……, Klasse ……

O Es besteht kein erhöhtes Infektionsrisiko auf Grund einer Vorerkrankung

O Es besteht ein erhöhtes Infektionsrisiko auf Grund einer Vorerkrankung
O In der Familie/Im täglichen Umgang des Kindes gibt es Menschen mit erhöhtem Infektionsrisiko (z. B. im gemeinsamen Haushalt lebende Großeltern)

Sollten Sie Risikofaktoren melden, nehme ich Kontakt mit Ihnen zur Klärung des Einzelfalles auf.

Ort, Datum

……
(Unterschrift/en)